

Katholische Kirchengemeinde

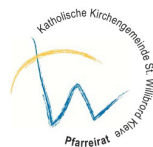
# St. Willibrord Kleve

Bimmen Keeken Düffelward Rindern Griethausen Kellen Warbeyen

## Lokaler Pastoralplan

Ergebnisse der Befragung der Gruppen, Vereine und Verbände

Kleve, im Juni 2017



Der Pfarreirat

## Agenda

1	Datengrundlage
2	Auswertungsergebnisse
3	Fazit für den Lokalen Pastoralplan
4	Anhang



# Datengrundlage

- In der Zeit vom 29. März bis 30. Mai 2017 hatten die kirchlichen Gruppen, Vereine und Verbände die Möglichkeit, einen Fragebogen auszufüllen, um einen Überblick über die aktuelle Situation, aber auch die Sorgen, Nöte und besonderen Bedürfnisse dieser Gruppierungen zu erhalten.
- Insgesamt wurden 141 Gruppierungen angeschrieben und um die Abgabe eines Fragebogens gebeten.
- **72** gültige Fragebögen wurden im Befragungszeitraum abgegeben, aus denen die strukturellen Gegebenheiten und die Stoßrichtungen für den Lokalen Pastoralplan abgeleitet wurden.

Name der Gruppe:

Anzahl der Mitglieder: weiblich:  männlich:

Schwerpunkt der Tätigkeit:

Bei der Beantwortung der Fragen markieren Sie bitte in jeder Zeile nur einen Kreis.

1. Was motiviert Ihre Mitglieder, Teil der Gruppe zu sein?

	trifft nicht zu	0	1	2	3	4	5	trifft voll zu
Wunsch nach Gemeinschaft	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Tradition	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Praktische Glaubensausübung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Weitergabe von Erfahrung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sonstiges:	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

2. Wie gut fühlen Sie sich von der Pfarrgemeinde unterstützt?

	trifft nicht zu	0	1	2	3	4	5	trifft voll zu
Betreuung bei Problemen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Öffentlichkeitsarbeit	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Finanzen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Infrastruktur	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Hilfe bei der Gewinnung und Motivation Ehrenamtlicher	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Vorbereitung liturgischer / religiöser Angebote	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sonstiges:	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Fragebogen zum Lokalen Pastoralplan 2017 Seite 2 © Pastoral St. Willibrord Kirm



## Grundlagen für die Auswertung

- Bei der Auswertung wurden nur die Fragebögen berücksichtigt, bei denen Rückmeldungen zu den jeweiligen Fragekategorien erfolgt sind.
- Grundsätzlich konnte bei den Bewertungsfragen eine Spannweite von „1 = trifft nicht zu“ bis „5 = trifft voll zu“ angegeben werden. Zur besseren Interpretierbarkeit wurden diese fünf Stufen zu drei Bewertungsstufen zusammengefasst.
- Sofern im Nachfolgenden von „Gemeinde“ die Rede ist, ist jeweils die Territorialgemeinde Bimmen, Düffelward, Griethausen, Keeken, Kellen, Rindern und Warbeyen der Pfarrei St. Willibrord gemeint.

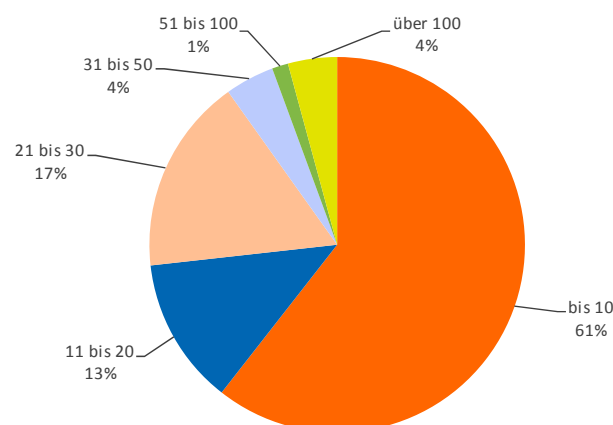
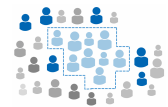


# Agenda

1	Datengrundlage
2	Auswertungsergebnisse
3	Fazit für den Lokalen Pastoralplan
4	Anhang



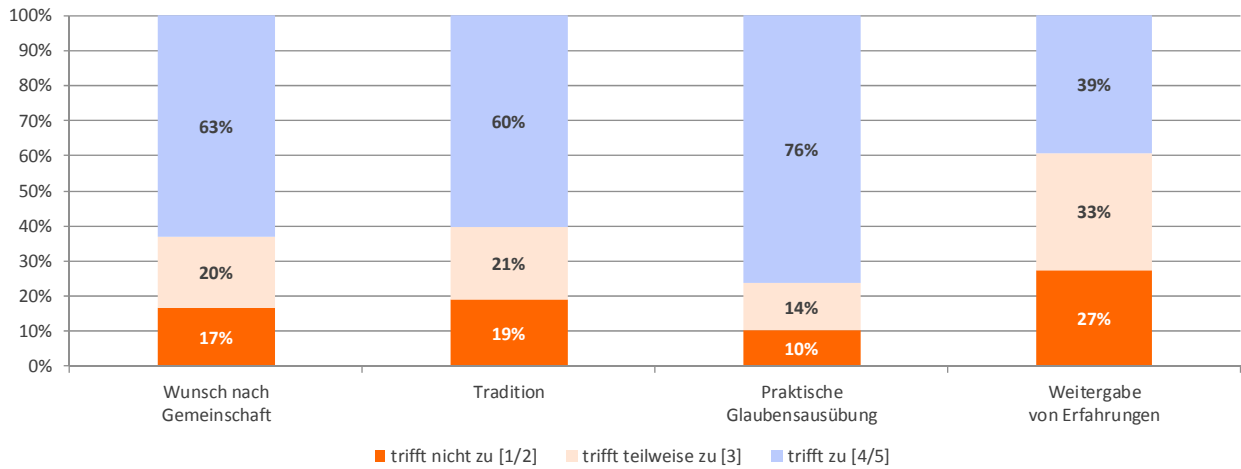
## Die Mitgliederanzahl der Gruppierungen ist durchweg relativ niedrig



- 2/3 der teilnehmenden Gruppierungen haben eine Mitgliederzahl bis zu 20 Personen und sind durch einen regional sehr begrenzten Aktivitätsraum gekennzeichnet, der sich jeweils fast ausschließlich auf eine Gemeinde der Pfarrei beschränkt



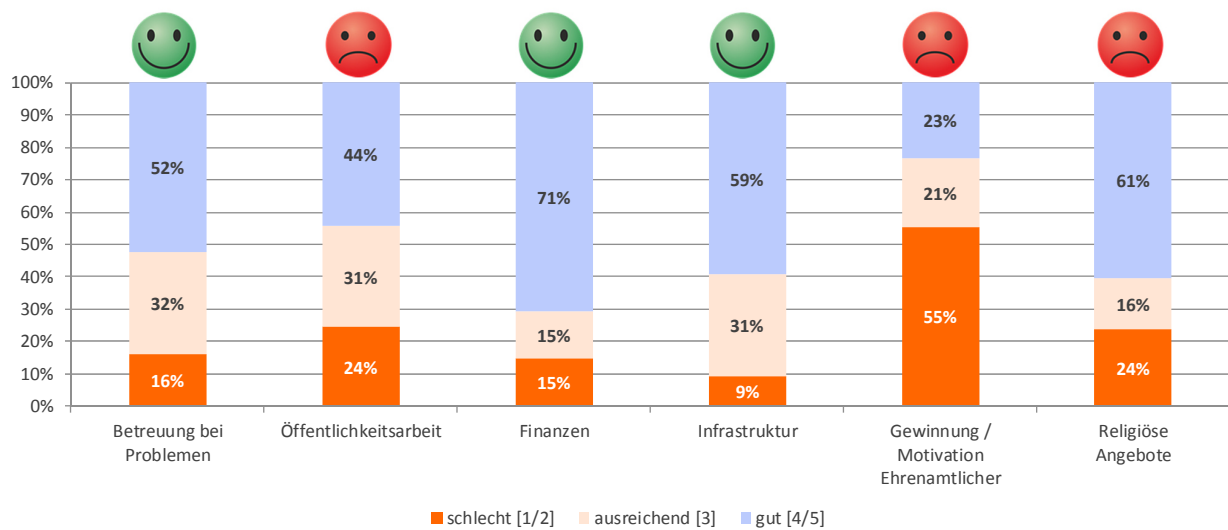
# Was motiviert Ihre Mitglieder, Teil der Gruppe zu sein?



- Die Übersetzung des Glaubens in spürbares ehrenamtliches Engagement ist die größte Triebfeder und zeigt sich in praktischer Glaubensausübung
- Der Wunsch nach Gemeinschaft und die Aufrechterhaltung der Tradition folgen vor dem bloßen Wunsch nach Weitergabe von Erfahrungen



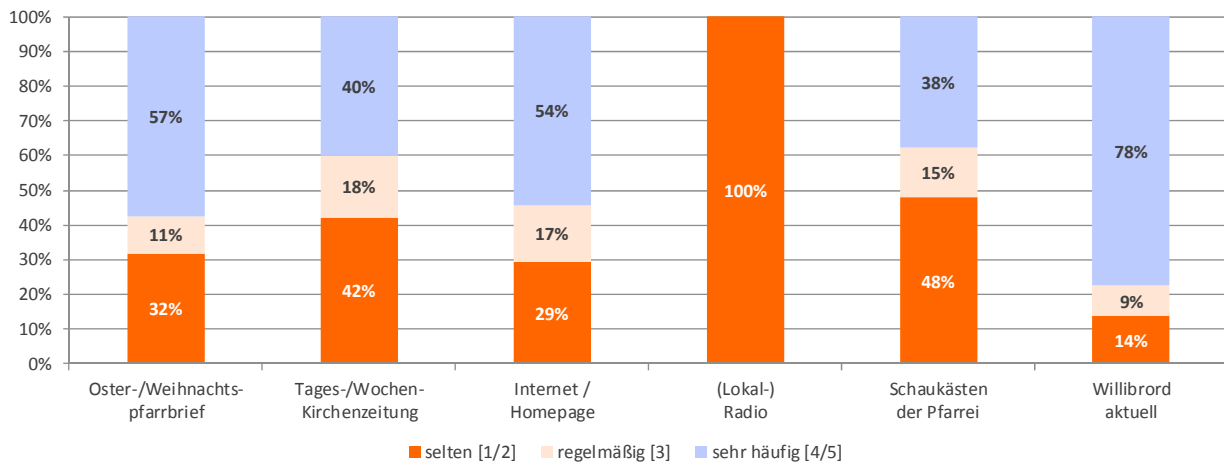
# Wie gut fühlen Sie sich von der Pfarrgemeinde unterstützt?



- Bei der Gewinnung und Motivation Ehrenamtlicher sowie bei der Öffentlichkeitsarbeit allgemein wird deutlicher Unterstützungsbedarf gesehen
- Die Unterstützung bei religiösen Angeboten wird von ¼ der Gruppen als schlecht eingeschätzt
- Die finanzielle und räumliche Ausstattung sowie die Betreuung bei Problemen ist insgesamt zufriedenstellend



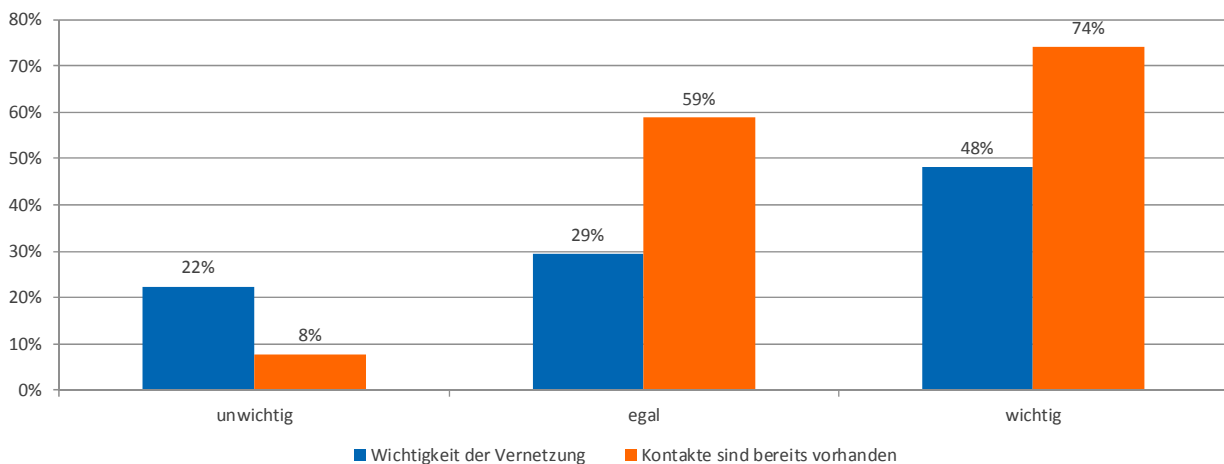
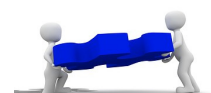
# Wie informieren Sie die Öffentlichkeit über (geplante) Aktivitäten?



- Eine Verbreitung über Willibrord aktuell und die Homepage steht deutlich im Fokus der Öffentlichkeitsarbeit der Gruppierungen
- Überpfarreiliche Öffentlichkeitsarbeit durch Zeitung und Rundfunk findet nur selten statt
- Die Öffentlichkeitsarbeit ist insgesamt vielfach deutlich verbesserungswürdig, da zum Teil keine bzw. nur wenige Verbreitungswege genutzt werden



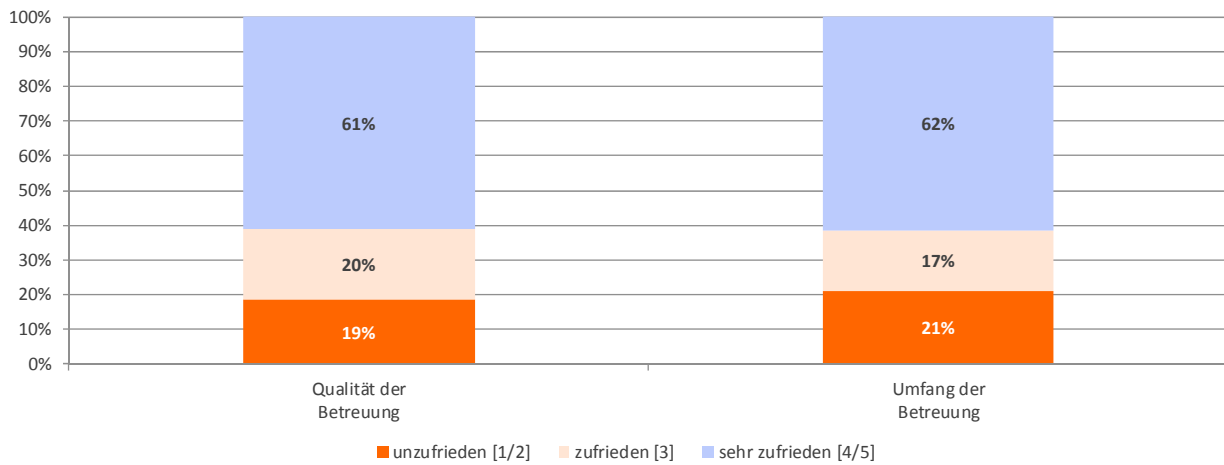
# Wie wichtig ist Ihnen eine Vernetzung mit ähnlich ausgerichteten Gruppen der Pfarrei?



- 77% der Gruppierungen ist eine Vernetzung mit anderen Gruppen nicht unwichtig
- Bei den Gruppierungen, denen eine Vernetzung wichtig ist, bestehen überwiegend bereits entsprechende Kontakte; bei einem Viertel besteht jedoch noch Optimierungspotenzial



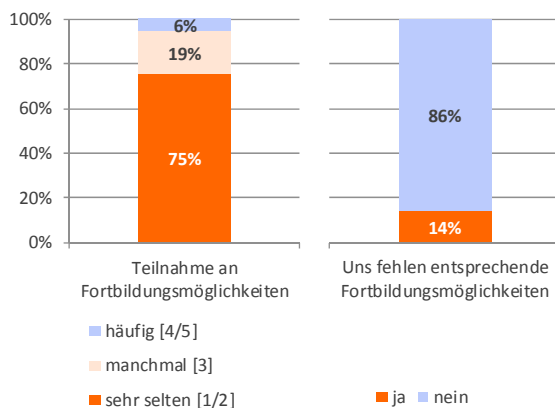
# Inwieweit fühlen Sie sich gut durch ein Mitglied des Pastoralteams betreut?



- Ca. ein Fünftel der Gruppierungen ist sowohl mit der Qualität als auch dem Umfang der Betreuung durch das Pastoralteam unzufrieden
- Im Rahmen von persönlichen Gesprächen müssen die eigentlichen Bedarfe der Gruppen näher analysiert und darauf aufbauend Maßnahmen abgeleitet werden



# Inwieweit nehmen Ihre Mitglieder an Fortbildungsmöglichkeiten teil?

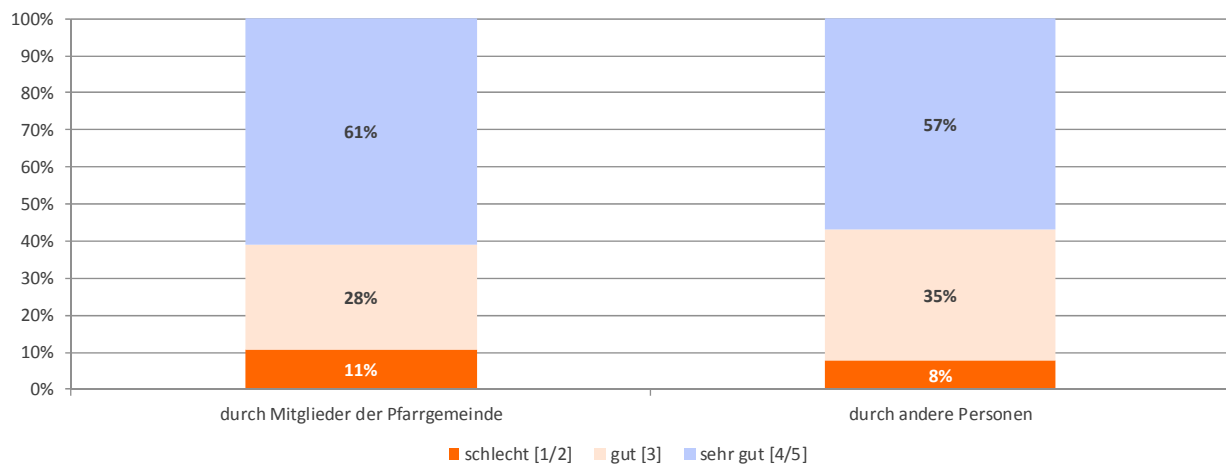


- Mögliche Fortbildungswünsche:
  - Präventionskurse sexuelle Gewalt
  - Katecheten-Seminare
  - Exerzitien / Auszeit / Kraft schöpfen
  - Paramenten-Seminare / Stickkurse
  - Krankenhausbesuchsdienst
  - EDV-Seminare
  - Texte und Anregungen für die Gestaltung von Gottesdiensten und Veranstaltungen (z.B. Fronleichnam)

- Mehr als drei Viertel der Gruppierungen nehmen selten oder nie an Fortbildungen teil
- Den wenigsten Gruppierungen fehlen jedoch auch entsprechende Angebote
- Vereinzelt gibt es konkrete Wünsche nach Fortbildungsmaßnahmen, die durch die Pfarrei koordiniert werden können



# Inwieweit fühlen Sie sich als Gruppe in Ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit wertgeschätzt?



- Die Wertschätzung außerhalb der Pfarrgemeinde ist subjektiv höher als durch Mitglieder der eigenen Pfarrgemeinde
- Insgesamt wird eine hohe Wertschätzung der ehrenamtlichen Arbeit der Gruppen wahrgenommen

## Konkret benötigte Unterstützung



- In der Freitextfassung wurden konkrete Ansatzpunkte für Unterstützungsleistungen benannt
  - ▶ Gewinnung und Sicherung von Ehrenamtlichen
  - ▶ Messdiener-Übungseinheiten mit fachlichen Erläuterungen zum Messablauf
  - ▶ Bereitstellung von liturgischen Texten
  - ▶ Planung und Durchführung von Gottesdiensten am Martinsabend
  - ▶ Infrastrukturelle Unterstützung in Düffelward wg. Schließung der Alten Schule
  - ▶ Unterstützung bei der Öffentlichkeitsarbeit

## Welches sind mit Blick auf die Zukunft die drängendsten Sorgen?



- Eine zentrale Sorge beschäftigt die überwiegende Mehrzahl an Gruppierungen:  
**Nachwuchsprobleme / Überalterung**
- Daneben gibt es jedoch auch weitere konkrete Sorgen, die in der Pfarrei angegangen werden können
  - ▶ Mobilität der Seniorinnen und Senioren
  - ▶ Fehlen von Räumlichkeiten
  - ▶ weitere



## Welche Maßnahmen wurden bereits ergriffen, um die Sorgen zu mindern?



- Viele Gruppierungen setzen bei der Nachwuchsförderung auf persönliche Ansprache, Motivation und ein möglichst attraktives Angebot im Rahmen der Möglichkeiten der Gruppe
- Dennoch ist es zunehmend schwierig, Ehrenamtliche dauerhaft zu gewinnen
- Eine zentrale Unterstützung durch die Pfarrei kann helfen, Plattformen für die ehrenamtliche Arbeit zu bieten und die Gruppierungen von Koordinationsarbeiten zu entlasten. Sie ersetzt jedoch keinesfalls die von der Gruppe zu leistende Überzeugungsarbeit und Begeisterung für das Anliegen der Gruppe.





# Welche konkreten Anregungen gibt es für den Lokalen Pastoralplan?



- Anschaffung Kleinbus für die Seniorenarbeit
- Fortsetzung begonnener bzw. etablierter Arbeit
  - ▶ Jugendarbeit
  - ▶ Kirchenmusik
  - ▶ Öffentlichkeitsarbeit und Werbung
  - ▶ Intensivierung des direkten Austauschs mit dem Pastoralteam
  - ▶ Fronleichnamstradition fortsetzen
  - ▶ Etablierung der Nachhaltigkeit und das Einsetzen für die Eine Welt



## Agenda

1	Datengrundlage
2	Auswertungsergebnisse
3	Fazit für den Lokalen Pastoralplan
4	Anhang



# Fazit



- Insgesamt zeigt sich eine gute Zufriedenheit der Gruppierungen mit der Verankerung in der pfarreilichen Arbeit und in der Wertschätzung der ehrenamtlichen Tätigkeit
- Schwerpunkte einer notwendigen Weiterentwicklung in der Pfarrei liegen auf
  - (1) Ehrenamtskoordination und Sicherung der Wertschätzung für die ehrenamtliche Tätigkeit
  - (2) Unterstützung in der Öffentlichkeitsarbeit der Gruppen
  - (3) Intensivierung der Vernetzung zwischen Gruppierungen und Pastoralteam zur frühzeitigen Erkennung und Beseitigung von Problemen
- Darüber hinaus gibt es konkrete Hinweise, die situativ gesondert zu berücksichtigen sind



# Agenda

1	Datengrundlage
2	Auswertungsergebnisse
3	Fazit für den Lokalen Pastoralplan
4	Anhang



# Disclaimer / Haftungsausschluss / Copyright

- Die Zusammenstellung und Interpretation dieser Unterlagen erfolgte auf der Basis der freiwillig von den Gruppen, Vereinen und Verbänden im Befragungszeitraum zurückgesandten Fragebögen.
- Für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hier gemachten Angaben und Aussagen wird keine Haftung übernommen.

- © Alle Rechte vorbehalten  
Herausgeber:  
Katholische Pfarrgemeinde St. Willibrord Kleve  
Willibrordstraße 21  
47533 Kleve  
[www.st-willibrord-kleve.de](http://www.st-willibrord-kleve.de)

Die Vervielfältigung jeder Art oder Zitierung der Inhalte dieser Unterlage – auch auszugsweise – bedarf der vorherigen Genehmigung des Herausgebers.

